

Der neue Nahost-Krieg erschüttert nicht nur Energiemärkte und lässt eine Rückkehr der Inflation befürchten. Er lässt Sparer hinterfragen, was sicher und lukrativ ist. So hat der Deutsche Aktienindex Dax seit den ersten Kampfhandlungen rund acht Prozent verloren. Doch auch Staatsanleihen – eigentlich die klassischen sicheren Häfen – haben verloren, was daran liegt, dass jetzt eine Teuerung der Verbraucherpreise zu befürchten ist, die oberhalb der Zinsen liegt.

DANIEL ECKERT

In einem solchen Umfeld richtet sich das Interesse der Vorsorgesparrer auf Anlageklassen, bei denen keine Gefahr besteht, dass sie in den Abwärtsstrudel gerissen werden. Dazu zählen die Edelmetalle Gold und Silber, deren Preise ungefähr da liegen, wo sie vor Kriegsausbruch lagen. Interessant sind aber auch nicht börsennotierte Investments, im Finanzjargon auch „private markets“ genannt. Dank spezieller Fonds (ELTIFs) und dank der Verbreitung digitaler Investmentplattformen und Broker sind nicht börsennotierte Anlageformen wie Private Equity, Private Credit oder Venture Capital neuerdings auch einer großen Zahl von Anlegern zugänglich. Bis vor wenigen Jahren lag die Schwelle für ein Einmalinvestment in diesen Bereich häufig bei 50.000 Euro, jetzt sind Engagements in dem Bereich teils schon ab einem Euro möglich.

Das Berliner Fintech Moonfare hat jetzt eine groß angelegte Studie vorgelegt, die der Frage nachgeht, wie sich private Märkte in vergangenen Krisen verhalten haben. Die Berliner, über deren Investmentplattform qualifizierte Anleger in Private-Equity- und andere Private-Market-Fonds investieren können, haben auf Basis des PitchBook Private Capital Index untersucht, wie sich die Anlageklasse verglichen mit Börsenpapieren und gemischten Portfolios geschlagen hat. Dabei lag das Augenmerk nicht nur auf der Rendite, sondern auch auf dem Risiko.

Bei Private Equity beteiligen sich Fonds mit Eigenkapital an nicht börsennotierten Unternehmen. Sie helfen den Firmen, sich über mehrere Jahre zu entwickeln, und steigen dann teils mit großem Gewinn wieder aus. Venture Capital (kurz VC) ist eine Spezialform von Private Equity. Hier geben Investoren jungen, oft verlustreichen Start-ups Kapital für starkes Wachstum – mit der Chance auf riesige Gewinne, aber auch hohem Ausfallrisiko. Was den Ertrag anbelangt, brauchen die privaten Märkte keinen Vergleich zu scheuen. In dem untersuchten 25-Jahres-Zeitraum zwischen Anfang 2000 und Ende 2024 lag die annualisierte Rendite von

Private Equity bei 12,7 Prozent. Der amerikanische Aktienindex S&P 500 brachte es auf 7,7 Prozent – was angesichts eines ungünstigen Einstiegszeitpunkts zur Jahrtausendwende ein gutes Ergebnis ist.

Die höhere Rendite allein wäre jedoch kein Argument, wenn sie mit größerem Risiko erkauft würde. Die Moonfare-Analyse zeigt indessen, dass die Schwankungsbreite (Volatilität) bei Private Equity je nach regionalem Schwerpunkt bei rund 9,2 bis 9,5 Prozent lag; der US-Leitindex S&P 500 kommt im selben Zeitraum auf einen fast doppelt so hohen Volatilitätswert von 18,5 Prozent, der Russell 2000, der Aktienindex der mittelgroßen Werte, auf 21,5 Prozent. Nur Venture Capital war mit Werten von 25 bis 27 Prozent volatiliter.

Besonders gut schnitt in dieser Betrachtung Private Debt ab, wo eine Schwankung von 7,7 Prozent gemessen wurde. Hier liegt gerade ein besonderes Augenmerk, ist dieser Teilbereich der privaten Märkte in den letzten Wochen doch ins Gerede gekommen: Bei Private Debt, auch Private Credit genannt, handelt es sich um Fremdkapital, das ein Fonds einer Firma oder einem anderen Schuldner zur Verfügung stellt. Der Kredit wird also weder von einer Bank vergeben, noch wird er als Anleihe an der Börse gehandelt. Große US-Investmentgesellschaften, die in dem Bereich tätig sind, haben bereits Rücknahmen eingeschränkt, das sogenannte Gating.

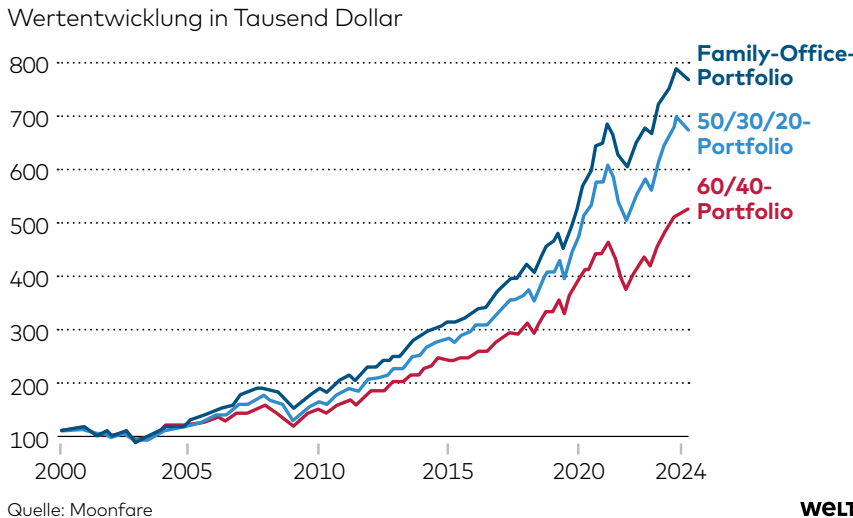
„Was wir gerade sehen, ist vor allem ein amerikanisches Phänomen“, sagt Robin Binder, Gründer und CEO des Fintechs NAO, das über seine App einen niederschwelligen Zugang zu Private Markets erlaubt. Große Plattformen hätten dort aggressiv in softwarelastige, teils hochgehebelte Strukturen investiert. Jetzt setze der Siegeszug der Künstlichen Intelligenz viele bisher als recht sicher geltende Cashflows aus Software-Geschäftsmodellen unter Druck. Dadurch wird die Zahlungsfähigkeit der Kreditnehmer infrage gestellt.

„Anleger suchen nach einem Ausstieg, was aufgrund des Gating meist nur bis zu einem gewissen Grad gelingt. So soll der illiquide Bestand der Fonds geschützt und ein Verkauf unter Wert vermieden werden.“ Nach Binders Einschätzung ist der europäische Private-Credit-Markt aber anders aufgestellt: Die Portfolios seien konservativer und meist mit erstrangigen Sicherheiten strukturiert, auch die Kreditvergabe Standards seien strenger. Außerdem spielt der Technologiesektor in Europa eine geringere Rolle. Grundsätzlich gelte für private Märkte: Der Rückenwind der Niedrigzinsphase ist vorbei. „Wer heute investiert, muss selektiver vorgehen. Noch nie war die Manager-Selektion so entscheidend, da Geld teuer ist, Bewertungen hoch, Renditen schwe-

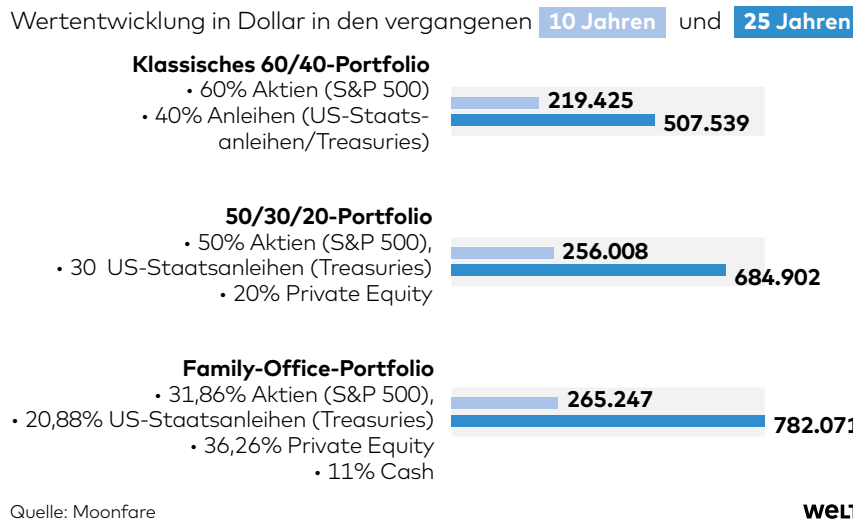
Mehr Rendite mit alternativen Investments

Private Equity und Private Credit sind inzwischen auch Privatanlegern zugänglich. Sie sind laut einer Analyse langfristig sogar lukrativer als amerikanische Aktien

Private Anlagen mit höheren Erträgen



Das wurde aus einer Investition von 100.000 Dollar



rer erwirtschaftet werden können und der Verkauf von Portfoliobeteiligungen herausfordernd ist.“

Selbst die Vergangenheitsbetrachtung ist mit einer gewissen Vorsicht zu genießen. Für Private-Market-Investments werden eben nicht sekundlich Preise an der Börse ausgehandelt. In der Regel wird hier nur quartalsweise eine Bewertung vorgenommen. So täuscht die relativ niedrige Volatilität von Private Equity darüber hinweg, dass es durchaus Risiken gibt. Zuweilen fließt der Verlust dann mit zeitlicher Verzögerung in den Wert ein. Grundsätzlich können Anleger ihre Investments in nichtbörsennotierten Assets nur nach einer Wartezeit und mit zeitlicher Verzögerung veräußern. Das hat aber auch Vorteile, hindert sie diese Eigenschaft doch daran, überstürzte Entscheidungen zu treffen. Die hohe Rendite der Anlageklassen wird oft ökonomisch mit dieser „Illiquiditätsprämie“ erklärt. Gerade in der jetzigen Situation ist es spannend zu sehen, wie sich alternative Investments wie Private Equity, Venture Capital und Private Credit in Krisenphasen verhalten haben.

Moonfare hat in der Studie vier große wirtschaftliche Schocks seit dem Jahr 2000 betrachtet: die Baisse nach dem Platzen der Dotcom-Blase, die Globale Finanzkrise, die Euroschuldenkrise und die Pandemie. Ergebnis: Private Equity schneidet im Schnitt besser ab als der S&P 500. Besonders plastisch wird das in der Finanzkrise von 2008/09: Der S&P 500 verlor in der Spitze 45,8 Prozent, der Private-Equity-Index erträglich 24,8 Prozent. Die Studie nennt vor allem zwei Gründe dafür. PE-Fonds sind als geschlossene Vehikel so konstruiert, dass Kapital langfristig gebunden ist: Die Manager müssen nicht in Panik verkaufen, nur weil Märkte fallen. Vielmehr können sie sogar in der Krise zu besseren Konditionen investieren. Selbst Venture Capital hat den S&P 500 teilweise schlagen können, nämlich in der Finanzkrise und während Corona; nach dem Millenniumscrash und in der Eurokrise war die Anlageklasse Venture Capital schwächer.

Der Grund: Hohe Ausgangsbewertungen können die Rendite über Jahre belasten. Unter dem Strich geht der Punkt jedoch an die nichtbörslichen Beteiligungen. „Die Geschichte zeigt, dass Private Equity Markterschütterungen und Konjunkturzyklen besser standhalten kann“, sagt Mike O’Sullivan, Chefökonom von Moonfare.

Die Haupteckdaten der Studie ist jedoch, welcher wichtige Beitrag private Märkte zur Stabilität eines Gesamtportfolios beitragen können. Wer ein gewisses Maß an Illiquidität aushält, kann die Diversifikation für sich nutzen. Moonfare hat simuliert, wie sich klassische Portfo-

lios verändern, wenn Private Equity beigemischt wird. Einem klassischen, ausgewogenen Portfolio aus 60 Prozent Aktien und 40 Prozent Anleihen (60/40-Portfolio) wurde ein 50/30/20-Modell gegenübergestellt, bestehend aus 50 Prozent S&P-500-Aktien, 30 Prozent Staatsanleihen (US-Treasuries) und 20 Prozent Private Equity. In beiden Fällen verbessert sich das Return-Risk-Verhältnis, wohlgeachtet unter der Prämisse, dass ein Fünftel des Kapitals langfristig festliegt, wobei langfristig im Fall von PE ein Jahrzehnt bedeuten kann.

Und die Rendite: Aus 100.000 Dollar wären über 25 Jahre mit dem 60/40-Portfolio rund 508.000 Dollar geworden, mit dem 50/30/20-Portfolio dagegen 685.000 Dollar. Ein Family-Office-Portfolio mit einem Viertel-Anteil Private Markets verbesserte sich sogar auf das beinahe Achtfache. Auch auf Sicht von zehn Jahren – dem kürzesten sinnvollen Vergleichszeitraum – schnitten Depots mit Private-Markets-Anteil besser ab. „Diese Daten unterstreichen, warum sich Performance am besten über ganze Zyklen und quartalsweise beurteilen lässt – und zeigen die Vorteile langfristigen Investierens“, erklärt O’Sullivan. „Während der großen Schocks in den letzten 25 Jahren haben private Vermögenswerte Anlegern geholfen, ihr Kapital in Abschwungphasen zu erhalten und über ganze Zyklen hinweg zu vermehren“, sagt Steffen Pauls, Gründer und Co-CEO von Moonfare. Private Märkte sollten ein zentraler Bestandteil langfristiger Portfolios sein.

Zu bedenken allerdings: Bei Private Equity und anderen Investments im Bereich Private Markets herrscht das Gesetz der großen Spreizung oder Dispersion: Es gibt einige Fonds, die eine herausragende Rendite erzielen, und viele Fonds, die am Ende mit einer mittelmäßigen oder schwachen Rendite abschneiden. Anders als bei Aktien-ETFs können Anleger nicht einfach „den Markt“ kaufen und auf die durchschnittliche Index-Rendite hoffen; sie brauchen dafür Zugang zu den besten Fonds; und anders als bei einem ETF auf den S&P 500 kann man im Private-Market-Universum nicht einfach den Durchschnitt einkaufen.

„Die Datenlage ist langfristig klar: Private Equity hat beispielsweise in den vergangenen 25 Jahren in Krisenzeiten durchweg besser abgeschnitten als Aktien“, sagt Binder. Für Privatanleger, die diese alternativen Investmentformen neu entdecken, seien finanzielle Bildung und Fonds-Selektion der entscheidende Einstiegspunkt. „Hier sehe ich die Branche in der Verantwortung: Wer Privatanlegern den Zugang zu Private Markets öffnet, muss auch Transparenz, Bildung und Fonds-Kuration mitliefern“, mahnt Binder an.

Veröffentlichung der Anteilspreise von Qualitätsfonds – mitgeteilt von Infront Financial Technology GmbH

16.03.26 Währung ISIN Rückn. 3J. Perf.

Nachhaltigkeits-Fonds (ESG)

„Deka Investments“
Tel.: 069 / 7147-652 www.deka.de

DBA ausgewogen*	€ DE000DK2CFR7	138,46	+28,17
DBA dynamisch*	€ DE000A20JVV1	130,93	+34,02
DBA konservativ*	€ DE000DK2CFP1	110,14	+18,38
DBA moderat*	€ DE000DK2CFQ9	122,69	+22,13
DBA offensiv*	€ DE000DK2CF23	266,23	+32,81
Deka-ESG Akt CF*	€ LU0703710904	313,88	+42,91
Deka-ESG MenSelect*	€ DE000DK1CJS9	118,39	+20,40
Deka-ESG Rent CF A*	€ LU0703711035	121,23	+14,92
Deka-ESG StrInv CF*	€ DE000DK2EAD4	160,12	+28,69
Deka-ESG StrInv TF*	€ DE000DK2EAE2	151,79	+25,94
Deka-Nach.E.St.CF A*	€ LU2206794112	103,81	+12,59
ESG Global Champ CF*	€ DE000DK0V554	175,48	+68,28
ESG SeAkRed CF*	€ DE000DK0V7B5	91,34	+13,83
Naspa-Ak.Gb.NachCF*	€ DE0009771956	97,13	+27,49
Naspa-PS Chance*	€ LU0104457105	74,60	+35,35
Naspa-PS ChancePlus*	€ LU0202181711	147,14	+33,39
Naspa-PS Ertrag*	€ LU0104455588	48,06	+20,42
Naspa-PS Wachs.*	€ LU0104445800	49,23	+28,34
Persp.Dynamisch CF*	€ DE000DK0V6U7	114,81	+43,74
Persp.Mit.Asset.CF*	€ DE000DK0V5F0	112,83	+25,44

Metzler Asset Management GmbH
RWS-Aktienfonds* € DE0009763300 112,51 +30,61

ODDO BHF Asset Management
Exk.PolarisBal.DrW € LU0319574272 88,65 +17,19
Exk.PolsDyn.DrW € LU0319577374 100,42 +10,63
Polaris Flexi.DrW € LU0319577370 87,97 +10,00
Polaris Mod.DrW* € DE000A0D95Q0 76,66 +14,97

Ökoworld
ÖkoVision Classic € LU0061928585 218,97 +12,12
Water For Life C € LU0332822492 213,95 +17,62

Creutz & Partners – The Art of Asset Mgmt.
C&P Funds ClassiX* € LU0113798341 103,91 +34,47
C&P Funds DetoX* € LU2677653266 58,93 -
C&P Funds QuantiX* € LU0357633683 190,30 +36,27

Commerz Real
hausinvest € DE0009807016 44,15 +6,58

DAVIS FUNDS SICAV

Global A* \$ LU0067889476 67,45 +68,55
Value Fund A* \$ LU0067888072 108,40 +80,35

„Deka Investments“
Tel.: 069 / 7147-652 www.deka.de

AridDeka CF*	€ DE0008474511	98,28	+33,59
BasisStrat.Flex CF*	€ DE000DK2EAR4	132,93	+32,40
BerolindRent.Deka*	€ DE0008480799	39,56	+15,86
BW Zielfonds 2030*	€ DE000DK0ECQ6	53,36	+11,42
Deka-ESG Div.RhEd*	€ DE000DK0EPF9	111,53	+24,94
Deka-ESG ReRheinEd*	€ DE0008480666	28,83	+13,55
Deka-Europ.Bal.CF*	€ DE0005896872	54,78	+9,95
Deka-Europ.Bal.TF*	€ DE000DK1CHH6	107,92	+9,34
Deka-Europa Akt.Str*	€ DE0008479247	97,56	+28,75
DekaFonds CF*	€ DE0008474503	143,58	+32,46
Deka-Global Bal.CF*	€ DE000DK2J8N2	108,33	+14,08
Deka-Global Bal.TF*	€ DE000DK2J8P7	105,33	+12,88
Deka-MegaTrends CF*	€ DE0005152706	165,33	+49,23
Deka-Na.Div.Str.CF*	€ DE000DK0V521	147,10	+33,00
Deka-Sachwer. CF*	€ DE000DK0ECB3	112,05	+11,35
Deka-Sachwer. TF*	€ DE000DK0EC91	108,19	+10,18
DekaSpezial CF*	€ DE0008474669	704,70	+57,88
DekaTresor*	€ DE0008474750	85,41	+11,12
Div.Strateg.CF A*	€ DE000DK2CD50	226,51	+37,56
Div.StrategieEur CF*	€ DE000DK2J6T3	122,95	+38,24
ESG SeAkRed TF*	€ DE0009771907	45,55	+11,43
Euro Potential CF*	€ DE0009786277	157,45	+11,49
EuropaBond CF*	€ DE000DK091G0	90,67	+7,33
EuropaBond TF*	€ DE0009771980	32,88	+5,81
Frankf.Sparinvest*	€ DE0008480732	190,86	+34,33
GlobalChampions CF*	€ DE000DK0ECU8	406,61	+74,64
GlobalChampions TF*	€ DE000DK0ECV6	359,62	+70,59
Mainfr.Strategie*	€ DE000DK2CE40	210,79	+28,74
Mainfr.Wertk.ausg*	€ DE000DK1CHU9	99,00	+12,67
Multi.Asset.In.CFA*	€ DE000DK2J662	88,50	+21,67
Multirent-Invest*	€ DE0008479213	33,05	+25,83
Multizins-INVEST*	€ DE0009786061	25,04	+15,98
Naspa-Fonds*	€ DE0008480807	39,79	+20,75
RenditDeka*	€ DE0008474537	21,83	+12,76
RenditDeka TF*	€ DE000DK2D640	28,17	+12,21
RentenStratGl.TF*	€ DE000DK2J6G9	78,69	+13,14
RentenStratGlob CF*	€ DE000DK2J6P1	79,48	+14,44
Technologie CF*	€ DE0005152623	107,27	+103,02
UmweltInvest CF*	€ DE000DK0EC52	231,30	+24,85
UmweltInvest TF*	€ DE000DK0ECT0	201,93	+22,17
Weltzins-Invest P*	€ DE000A1CYM9	19,67	+16,50

Deka International (Lux)
1822 Str.Cha.PI.* € LU0151488458 157,75 +26,20
1822 Str.Chance* € LU0151488029 108,94 +29,88
1822 Str.Ert.PI.* € LU0151486320 49,05 +19,92
1822 Str.Wachstum* € LU0151487302 59,17 +27,71
Berol.Ca.Chance* € LU0096429435 75,13 +24,75
Berol.Ca.Premium* € LU0096429609 99,50 +30,45
Berol.Ca.Sicherh.* € LU0096428973 43,65 +18,41
Berol.Ca.Wachs.* € LU0096429351 43,72 +25,42
DekaEuAktSpezAV* € LU1508335152 186,98 +52,69

DekaEuAktSpezCF(A)* € LU0835598458 262,38 +52,19
Deka-FlexZins CF* € LU0249486092 1006 +12,25
Deka-FlexZins PB* € LU0475811682 1014 +12,48
Deka-FlexZins TF* € LU0268059614 1006 +12,05
DekaGlobAktLRFCF(A)* € LU01581806900 263,74 +28,74
Deka-Indust.4.0 CF* € LU1508359509 232,83 +49,67
Deka-Indust.4.0 TF* € LU1508360002 217,97 +46,47
Deka-Lifestyle CF* € LU2929365836 84,26 -
Köln Str.Chance* € LU0101437480 81,00 +30,44
Köln Str.Ertrag* € LU0101436672 45,32 +20,14
Köln Str.Wachstum* € LU0101437217 47,04 +27,42
Köln Str.Chance+* € LU0171720297 69,46 +27,16
UnterStrat.Eu CF* € LU1876154029 184,07 +17,09

Deka-Vermögensmanagement GmbH

Deka-BaAZSt off 25* € DE000DKOLP59 118,98 +22,85
Deka-PfSel ausgew* € DE000A2N44B5 125,40 +30,91
Deka-PfSel dynam* € DE000A2N44D1 147,70 +36,95
Deka-PfSel moderat* € DE000A2N44C3 108,02 +21,79
DekaStruk.5Chance* € DE000DK1CJP5 231,19 +33,13
DekaStruk.5Chance+* € DE000DK1CJG3 363,20 +31,47
DekaStruk.5Ertrag+* € DE000DK1CJM2 103,78 +21,31
DekaStruk.5Wachs+* € DE000DK1CJN0 116,69 +29,79
Hamb.Stiftung D* € DE000DKOLJ38 976,57 +15,92
Hamb.Stiftung I* € DE000A0YCK34 878,35 +16,06
Hamb.Stiftung P* € DE000A0YCK42 86,51 +14,93
Hamb.Stiftung T* € DE000A0YCK26 119,93 +14,93
Haspa TrendKonz V* € LU0382196771 87,32 +10,08
Haspa TrendKonz P* € LU1709333386 94,41 +11,42
LBBW Bal. CR 20* € LU0097711666 45,59 +13,20

LBBW Bal. CR 40* € LU0097712045 54,23 +15,72
LBBW Bal. CR 75* € LU0097712474 74,24 +20,35
PrivBaPrem Chance* € DE0005320022 201,49 +41,04
PrivBaPrem Ertrag* € DE0005320030 46,96 +10,77

DWS
Offene Immobilienfonds
grundb. europa IC* € DE000A0NDW81 35,95 -3,39
grundb. europa RC* € DE0009807008 36,08 -4,46
grundb. Fok Dev RC* € DE0009807081 51,37 -1,28
grundb. Fokus D IC* € DE0009807099 51,84 -0,10
grundb. global IC* € DE000A0NCT95 47,24 -5,30
grundb. global RC* € DE0009807057 46,53 -6,56

Gutmann Kapitalanlage
Arete PRI VAL Grow € AT0000803689 137,31 +6,02
Arete PRI VAL Inco € AT0000973029 125,23 +4,87

Hauk & Aufhäuser Fund Services
HAL Europ SmCap Eq* € LU0100177426 174,69 +20,21

hwb
www.hwb-fonds.eu | info@hwb-fonds.com
Tel +49 651 1704 301 | +352 48 30 48 30

HWB Alex.Str.Pf R* € LU0322055855 89,96 +24,59
HWB Alex.Str.Pf V* € LU0322055426 89,98 +24,60

WELT

ALLES AUF AKTIEN

DER TÄGLICHE BÖRSEN-SHOT

Mehr als ein Podcast: Alles auf Aktien auch als Newsletter & im Web welt.de/alles-auf-aktien

MEAG

www.meag.com | privatanleger@meag.com

AktienSelect A*	€ DE0001619997	173,06	+46,44
Dividende A*	€ DE000A1W18W8	77,53	+47,65
ERGO Vermögens Ausgew*	€ DE000A2ARYT8	62,98	+30,28
ERGO Vermögens Flexi*	€ DE000A2ARYP6	66,99	+33,45
ERGO Vermögens Robust*	€ DE000A2ARYR2	53,07	+21,49
EuroBalance*	€ DE0009757450	73,63	+39,43
EuroErtrag*	€ DE0009782730	70,09	+18,37
EuroFlex*	€ DE0009757484	43,04	+12,22
EuroInvest A*	€ DE0009754333	141,15	+64,97
EuroKapital*	€ DE0009757468	65,76	+44,57
EuroRent A*	€ DE0009757443	27,96	+12,52
GlobalAktien*	€ DE000A2PJP28	71,54	+73,59
GlobalBalance DF*	€ DE0009782763	83,06	+30,35
GlobalChance DF*	€ DE0009782789	96,57	+37,22
ProInvest*	€ DE0009754119	280,80	+52,99
ReturnSelect A*	€ DE000A0RFJ25	55,83	+19,18
VermAnlage Komfort*	€ DE000A1JJJP7	65,74	+26,73
VermAnlage Ret A*	€ DE000A1JJJR3	82,92	+35,96

Metzler Asset Management GmbH
RWS-DYNAMIK A* € DE0009763334 41,83 +31,96
RWS-ERTRAG A* € DE0009763375 16,82 +18,49

ODDO BHF Asset Management
Basis-Fonds I Nach* € DE0008478090 148,49 +9,70

Union Investment
Tel.: 069 58998-6060
www.union-investment.de

PrivFdKontr.*	€ DE000A0RPM5	142,85	+26,11
UniESG Aktien Glo*	€ DE000A0M80G4	175,23	+40,56
UniEuroRenta*	€ DE0008491069	59,84	+8,68
UniFav.Akt.-net.*	€ DE0008007519	171,08	+57,23
Unifavorit.Aktien*	€ DE0008477076	274,61	+58,89
UniGlobal*	€ DE0008491051	445,03	+51,61
UniGlobal-net.*	€ DE0009750273	264,66	+49,48
UniRak*	€ DE0008491044	150,41	+20,93

Union Invest Real Estate
Unilmmo.Dt.* € DE0009805507 93,89 +5,03
Unilmmo:Europa* € DE0009805515 46,97 -8,24
Unilmmo:Global* € DE0009805556 40,44 -12,80

Universal Lux.
CondorBalance-UI* € LU0112268841 103,05 +16,87
CondorChance-UI* € LU0112269146 117,38 +36,11
CondorTrends-UI* € LU0112269492 106,90 +13,09

W&W Int. Asset Mgmt. Dublin
SouthEast Asian Eq* € IE0002096034 181,72 +63,07

Warburg Invest
DMüller Prem Akt €* € DE000A1112F1 87,24 +5,59

Sonstige
Leading Cities* € DE0006791825 59,04 -41,68

* Fondspreise etc. vom Vortag oder letzt verfügbar.
Währung: € = Euro, \$ = US-Dollar, ¥ = Yen, £ = Britisches Pfund, CH = Schweizer Franken, PL = Polnische Zloty.
Alle Angaben ohne Gewähr, keine Anlageberatung und -empfehlung.
Alle Fonds mit weiteren Informationen auf moneyspecial.de/fonds

Infront

Funds Service
+49 69 26095760 fundservice@infrontfinance.com
Infront publiziert die Fondsdaten im Auftrag der Fondsgesellschaften als besonderen Service für deren Anleger.